



Mittwoch 08. September 2010

**Das Bochumer Augusta-Krankenhaus hat heute seine neue Anlage zur Sterilisation von Operationsmaterial vorgestellt.**

2,5 Millionen Euro wurden in die neue Abteilung gesteckt. Das Krankenhaus spricht von einem "Quantensprung".

Die Zentralsterilisation sei wahrscheinlich die modernste im ganzen Land, sagt man stolz im Augusta-Krankenhaus. Die Anlage besteht aus verschiedenen "Spülmaschinen" für OP-Material. Jeder Schritt läuft dort automatisch ab, so dass menschliche Fehler ausgeschlossen sind. Die Anlage sei beispielhaft für andere Krankenhäuser, sagt Chefarzt Prof. Santiago Ewig.